

Seminar

Geopolitische Zeitenwenden 2025 – Herausforderungen für eine Vernetzte Politik

19. - 20. November 2025

Wir sind im 21. Jahrhundert angekommen. Als das 20. Jahrhundert mit der gewaltfreien Selbstauflösung der Sowjetunion 1991 zu Ende ging, deutete sich nur schemenhaft an, was kommen würde: Eine rasant zunehmende zeit- und kostensparende Interaktion im globalen Verkehr von Informationen, Waren, Personen und Dienstleistungen, der wirtschaftliche wie politisch-militärische Aufstieg neuer Mächte, die zunehmende Bedeutung nichtstaatlicher Akteure, die wachsende Bedrohung durch den internationalen Terrorismus, der Zerfall von Staaten, besonders in Afrika und im Nahen Osten, die „Neuen Kriege“, globale Flüchtlingsbewegungen.

Diese Entwicklungen scheinen im Jahr 2025 an einer Zeitenwende zu stehen. Der russische Angriffskrieg in der Ukraine löst eine neue Dynamik aus und verändert das Politikverständnis unterschiedlicher Politikbereiche.

Leitgedanke des Seminars bleibt über allen thematischen Verästelungen, welche Orientierungen die deutsche bzw. europäische Außen- und Wirtschaftspolitik brauchen.

19. November 2025

08.00 Uhr	Einführung: Globalisierung und Vernetzung von Politikfeldern • Definition Politikfelder • Definition Globalisierung • Diskussion: Herausforderungen durch Globalisierung/ Ende der Globalisierung?
09.30 Uhr	Pause
10.00 Uhr	1990 - „End of history“?! Von Friedensdividende & dem Ende der Geschichte • Begriff „End of History“ von Francis Fukuyama • Einführung Thematik Liberalismus/ Wandel durch Handel • Diskussion: Ist die Friedensdividende mit RUS-UKR-Krieg gescheitert?
11.00 Uhr	Mittagspause
12.00 Uhr	Ausgangslage 2025 – Krieg in der Ukraine, in Gaza und der Griff Chinas nach Taiwan • Aktuelle Lage im Krieg in Ukraine • Aktuelle Lage im Krieg in Gaza • Aktuelle Bedrohung durch China • Diskussion: Sind dieser Kriege/Krisen vernetzt?
13.30 Uhr	Pause
14.00 Uhr	Neue Blockkonfrontation: Der Westen vs. Russland/China • Auffrischung Kalter Krieg/ Alte Blockkonfrontation • Neue Kooperationen zwischen Russland und China

- Diskussion: Bildet sich ein neuer Machtblock (BRICS, Russland/China)?

15.30 Uhr Reflexionsphase

16.00 Uhr Ende

Wir behalten uns Programmänderungen vor.

20. November 2025

08.00 Uhr **Never again, never alone?**
Kontinuitäten und Wandel in der deutschen Sicherheits- und Außenpolitik

- Verschiedene Ären der (West-)Deutschen Außenpolitik
- Definitionen verschiedener außenpol. Doktrinen (Hallstein, Ostpolitik, Liberalismus)
- Diskussion: War die deutsche Außenpolitik naiv?

09.30 Uhr Pause

10.00 Uhr **Fokus Südostasien? Trumps außenpolitische Leitlinien**

- Überblick: Amerikanische Außenpolitik
- Neuer Fokus der USA auf Asien/China
- Diskussion: Muss Europa bald ohne die USA in der Sicherheitspolitik auskommen?

11.30 Uhr	Mittagspause
12.30 Uhr	Ende der Globalisierung oder nur eine neue Phase? • Scheitern des Wandels durch Handel • Neue Weltmacht China • Diskussion: Sind wir zu abhängig von China?
14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
14.30 Uhr	Ausgangslage 2025: Folgen für Deutschlands Rolle in der Welt • Aktuelle Situation (neue Regierung, Trump, NATO) • Deutschland als Führungsmacht? • Diskussion: Sollte Deutschland mehr Verantwortung übernehmen?
15.15 Uhr	Reflexionsphase
16.00 Uhr	Ende

Wir behalten uns Programmänderungen vor.

Organisatorische Hinweise

Die Hermann Ehlers Akademie ist Partner der politischen Bildung in der Bundeswehr und anerkannter Träger bei der Bundeszentrale für politische Bildung.

Seminarort	Marineunteroffizierschule Plön Ruhleben 30 24306 Plön
Referent	Dr. Ralf Bambach
Organisation	Petra Heider bundeswehr@hermann-ehlers.de 0431 3892 41

Teilnehmerbeitrag beträgt 50,00 €

Im Teilnehmerbeitrag enthalten sind auch die Kosten für Honorar sowie die Unterbringung und Verpflegung des Referenten bei der MUS in Plön.